

Der Skiclub schloss 1982 mit der Korporation Romoos einen Vertrag über den Betrieb einer Skihütte in der Alpscheune First ob Heiligkreuz ab. Bereits an der GV 1981 wurde der erste Hüttenwart, Joe Schwarzentruher, gewählt. Er war es auch, der den legendären Fondueabend ins Leben rief. Damals fuhr man mit den Skiern nach dem Fondue bei Fackellicht hinunter ins Heiligkreuz.

Im August 2001 wurde die alte Skihütte unter Mithilfe des Skiclub Romoos abgerissen. 2002, mit dem Aufbau der neuen Hütte, begann ein neues Kapitel „Firsthütte“. In vielen Fronstunden haben Skiclubhandwerker den Innenausbau der Skihütte übernommen. So erstrahlt das Gebäude heute in neuem Glanz und dient vielen Skifahrern als Unterschlupf bei garstigem Hudelwetter.

